



Translatio - traditio – veritas: Vortrag von Christoph Kugelmeier zu Hieronymus' Vulgata-Übersetzung

Am **12. Juni um 19.00 Uhr** hält **Prof. Dr. Christoph Kugelmeier** in der **Landesbibliothek Oldenburg** einen **Vortrag zum Thema „Translatio - traditio - veritas: Zu Vorgeschichte und Entstehung von Hieronymus' Vulgata-Übersetzung im Rahmen ihrer Zeit“**. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Institut für Geschichte der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg angeboten und ist Teil der dortigen Reihe "Oldenburger Beiträge zur Altertumswissenschaft".

Mit der Ausbreitung der Religionen, die sich auf die Bibel als heiligen Grundlagentext beriefen, ergab sich auch die Notwendigkeit, diese ursprünglich auf Hebräisch und Aramäisch abgefassten Texte den Sprechern anderer Sprachen über den jüdischen Kulturkreis hinaus bekanntzumachen. Die vielfältigen Übersetzungsleistungen, die aus dieser Herausforderung erwachsen, zählen zu den grundlegenden Errungenschaften unserer Kultur. Der Vortrag gibt eine Einführung in Geschichte und Hintergründe der herausragenden Bibelübersetzungen der Antike: der Septuaginta, der griechischen Übersetzung des Alten Testaments, mit der jüdische Übersetzer den Grundstein für spätere Bibelübertragungen legten, der bereits der christlichen Epoche angehörenden lateinischen Bibelfassungen der Vetus Latina und der von Hieronymus (347-420 n.Chr.) erarbeiteten Vulgata, die bis zum heutigen Tage den lateinischen Referenztext der römisch-katholischen Kirche darstellt. Hieronymus äußert sich des öfteren zu Motiven und Methoden seiner Übersetzungstätigkeit. Auch hierauf wird der Vortrag eingehen und einige markante Beispiele für Hieronymus' Theorie und Praxis vorstellen.

Prof. Dr. Christoph Kugelmeier (Saarbrücken), geboren 1965, studierte Griechische und Lateinische Philologie in Köln. Nach der Promotion in Köln war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter in Dresden, Potsdam und Saarbrücken tätig. 2002 folgte seine Habilitation an der Universität des Saarlandes mit einer Untersuchung über „Die innere Vergegenwärtigung des Bühnenspiels in Senecas Tragödien“. Seit 2010 ist er außerplanmäßiger Professor an der

Universität des Saarlandes. Prof. Kugelmeier arbeitet am „Historical and Theological Lexicon of the Septuagint“ und an einer synoptischen Übersetzung des alttestamentlichen Buches Jesus Sirach (<http://www.sirach-synopse.uni-saarland.de>) mit.

Vortrag „Translatio - traditio – veritas

**Zu Vorgeschichte und Entstehung von Hieronymus' Vulgata-Übersetzung im Rahmen
ihrer Zeit**

von Prof. Dr. Christoph Kugelmeier

Montag, 12. Juni, 19.00 Uhr

im Vortragsraum der Landesbibliothek Oldenburg



Prof. Dr. Christoph Kugelmeier

Kontakt: Michaela Klinkow M.A., Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15,
26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 505018-80, Fax: 505018-14, e-mail: klinkow@lb-oldenburg.de